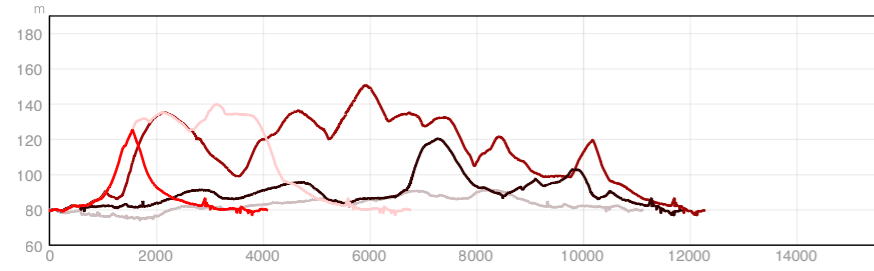
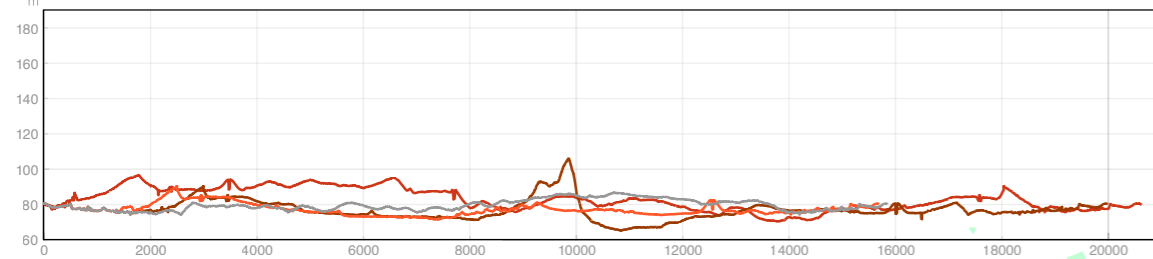


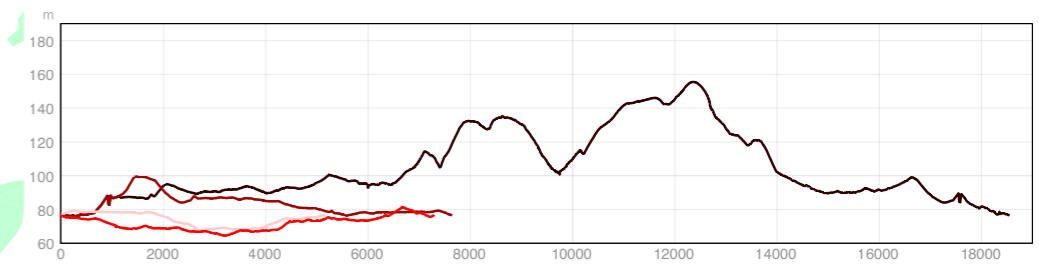
ÖRTLICHE WANDERWEGE IN COESFELD



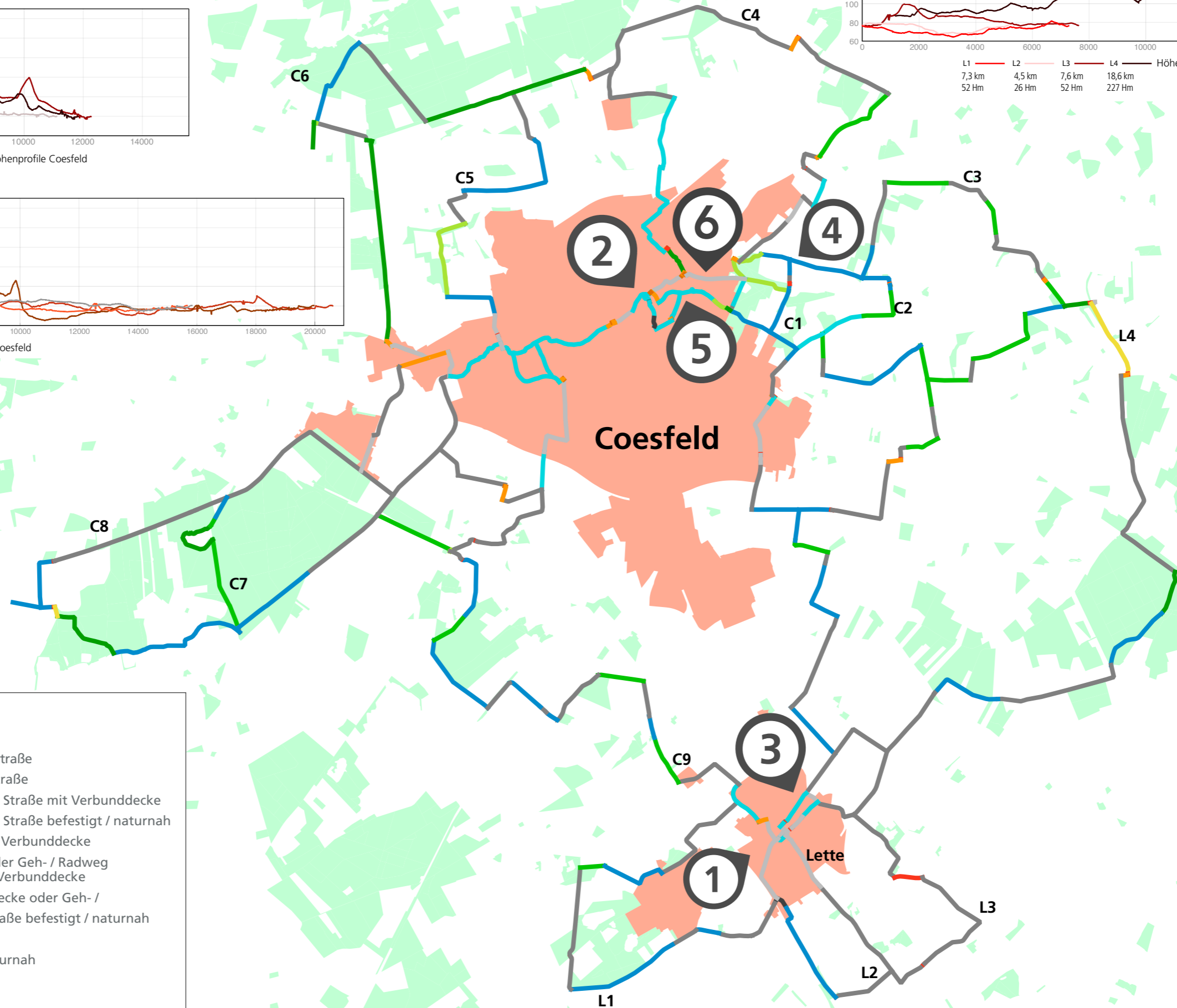
Höhenprofile Coesfeld



Höhenprofile Coesfeld



Höhenprofile Lette



Wegeformate

- Viel befahrene Straße / ungesicherte Querung viel befahrene Straße
- Gesicherte Querung viel befahrene Straße
- Geh- / Radweg neben viel befahrener Straße mit Verbunddecke
- Geh- / Radweg neben viel befahrener Straße befestigt / naturnah
- Gering befahrene Straßen im Ort mit Verbunddecke
- Wirtschaftsweg mit Verbunddecke oder Geh- / Radweg neben gering befahrener Straße mit Verbunddecke
- Geh- / Radweg separat mit Verbunddecke oder Geh- / Radweg neben gering befahrener Straße befestigt / naturnah
- Befestigte Forst- / Wirtschaftswege
- Geh- / Radweg separat befestigt / naturnah
- Befestigter Pfad
- Naturnaher Weg
- Naturnaher Pfad
- Siedlung ■ Wald



1

HEIMATHAUS-LETTE UND MUSEUM

BAHNHOFSALEE 10 I
48653 COESFELD I
WWW.BAUMBERGE.COM

Das Haus wurde 1870 als Schule und Lehrerwohnung eingerichtet. Ab 1974 wurden die Räume für den Aufbau des Heimatmuseums genutzt, ein kleiner Teil steht den Bürgern als Nebenstelle der Stadtverwaltung zur Verfügung. Das Heimatmuseum beherbergt große und kleine Schätze. Interessante Einzelstücke von bedeutendem Wert und liebevoll zusammengestellte Gebrauchsgegenstände werden hier präsentiert. Seit seiner Gründung war es wesentliche Aufgabe des Heimatvereins Lette, örtliches Kulturgut für die Nachwelt zu sammeln, zu dokumentieren und zu erhalten. Das Museum ist der richtige Ort für Großeltern, Enkelkinder die Zeit ihrer Kindertage nahezuzubringen. Öffnungszeiten: Jeden ersten Sonntag im Monat von 15 bis 17 Uhr.
www.heimatverein-lette.de

4

DREI-LINDEN-HÖHE

WWW.BAUMBERGE.COM

Dieser wunderschöne Aussichtspunkt befindet sich in der Nachbarschaft der Gaststätte „Zum Coesfelder Berg“. Ende der 1880er Jahre begann der fürstliche Oberförster J. von Schütz mit der Bepflanzung des Coesfelder Berges. 1900 soll er auf städtischem Grund drei Linden gesetzt haben, die er als sein eigenes Denkmal betrachtete. Erste Bilder der Drei-Linden-Höhe stammen aus den Jahren um 1917. Dieser markante Aussichtspunkt verwöhnt die Wanderer mit einem einmaligen Blick über Coesfeld. 2015 ist dieser Ort mit der markanten Sandsteinmauer saniert und mit neuen Sitzmöglichkeiten sowie Tafeln, die über die Landwirtschaft und Wassergewinnung informieren, aufgewertet worden.



2

ST. LAMBERTI

WWW.BAUMBERGE.COM

Die ältesten Bauteile der Pfarrkirche, die dem heiligen Lambertus geweiht ist, stammen aus dem 13. Jahrhundert. Aus der ehemaligen romanischen Kirche hat sich eine gotische Hallenkirche entwickelt. Der stäbtebaulich wirkungsvolle barocke Turm, erbaut durch Gottfried Laurenz Pictorius (1686 -1703), zeigt Einflüsse des holländischen Klassizismus. Heute präsentiert sich das Langhaus bis zur Traufhöhe in Baumberger Sandstein, die Zwerggiebel und der Hallenchor sind in dunkelrotem Backstein gemauert. Als das bedeutendste Stück der Ausstattung von St. Lambert, darf das „Coesfelder Kreuz“ betrachtet werden. Dieses Gabelkruzifix aus dem 14. Jahrhundert stand als „wundertäug“ viele Jahrhunderte im Zentrum der Wallfahrts tradition. Es genießt noch heute die Verehrung vieler Gläubige, besonders bei den Kreuzprozessionen zu Pfingsten und an „Kreuzerhöhung“ im September.



DAS TOR - STADTMUSEUM COESFELD

MÜHLENPLATZ 3A I 48653 COESFELD I
T: 02541-93935 I WWW.STADTMUSEUM.COESFELD.DE

6



Das Walkenbrücken-Tor ist Teil der mittelalterlichen Stadtbefestigung aus der zweiten Hälfte des 14. Jahrhunderts. Das Tor und der Turm wurden noch in den letzten Tagen des Zweiten Weltkrieges schwer beschädigt. Heute stellt „DAS TOR“ das einzige noch erhaltene von ehemals fünf Stadttoren dar und gehört seit 1988 zum Stadtmuseum. Im Januar 2012 wurde DAS TOR mit neu gestalteten Themenräumen wiedereröffnet. Abgestufte Bild- und Informationsebenen, Klapptafeln, Schubladen und Hörstationen laden zur Wissensvermittlung ein. Mit interaktiven Monitor- und Touchscreen-Stationen wird Geschichte erlebt. Unter dem Motto „Geschichte lebendig gestalten“ steht im Turm über dem Tor ein „Forschelabor“ für ein selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten für den forschenden Nachwuchs zur Verfügung. Geöffnet: Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr sowie nach Vereinbarung (02541/9481-21). www.stadtmuseum.coesfeld.de

3

GLASMUSEUM ALTER HOF HERDING

LETTER BERG 38 I 48653 COESFELD I
T: 02546-930511 I
WWW.GLASMUSEUM-LETTE.DE



Die Kunst- und Kulturförderung des Ehepaars Kurt und Lilly Ernsting wurde nach dem ehemaligen Schulzenhof „Alter Hof Herding“ in Coesfeld-Lette benannt. Ge-gründet wurde sie 1996. Sie verfolgt das Ziel, Kunst und Kultur in der Region Coesfeld zu fördern. 2003 richtete die Familie Ernsting neben einem begehbaren Museumsdepot für zeitgenössische Glaskunst auch ein Bauernhofcafé mit gepflegtem Garten ein. Öffnungszeiten: Mittwoch und Samstag und an Feiertagen 14 bis 17 Uhr.
www.glasmuseum.de

5

PULVERTURM

SCHÜTZENRING 38 I
48653 COESFELD I T: 02541-85652 I
WWW.HEIMATVEREIN-COESFELD.DE



Der runde, zweigeschossige Turm aus Backstein war Teil der Stadtbefestigung, die Mitte des 14. Jahrhunderts als Mauerring mit Türmen, Berkel-Umflut und Wall errichtet wurde. In der Vergangenheit wurde er zeitweise als Gefängnis genutzt. Heute ist der Pulverturm das Domizil des Coesfelder Heimatvereins. Die Heimatfreunde pflegen zudem liebevoll den schönen - zur Umflut der Berkel hin - gelegenen Garten mit Blick auf das historische Kreishaus. www.heimatverein-coesfeld.de

WANDERN IN COESFELD



LANGWEILIG IST ES WOANDERS COESFELD

Die Vielfalt dieser Region lässt sich besonders in Coesfeld entdecken. Die Kreisstadt ist nicht nur als Behördenstadt und Einkaufszentrum bekannt, sondern hat auch ein vielfältiges Angebot an Kunst, Kultur und Sport zu bieten. Eine aufstrebende, sympathische Stadt, in der Brauchtum und Tradition heute noch Bedeutung haben. Als Beispiele seien die Pfingstwoche und der historische Ursulamarkt genannt. Ein besonderes Juwel ist das bundesweit bekannte Konzert-Theater Coesfeld und das Glasmuseum im Ortsteil Lette.

Stadt Coesfeld
Markt 8
Telefon: 02541-9390
www.coesfeld.de

Öffnungszeiten Rathaus/Touristeninformation:

Montag bis Freitag 08.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Auf Initiative des Landes Nordrhein-Westfalen beteiligt sich die Europäische Union an der Förderung des Projektes im Rahmen des Schwerpunktes: „LEADER“. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete im Rahmen des „NRW-Programms Ländlicher Raum 2007-2013“.



Ministerium für Klimaschutz, Wirtschaft, Energie, Tourismus und Verbraucherschutz des Landes NRW



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die ländlichen Räume

Bilder: Baumberge Touristik, MedienForte Albrecht, Planungsbüro Koenzen



Machen Sie sich die Baumberge vertraut und nutzen Sie dazu auch die neue „Wander- und Freizeitkarte Baumberge“ und die gute Beschilderung der Wanderwege, damit Sie die vielen verschiedenen Sehenswürdigkeiten, die diese Region bietet, entdecken und erleben können.

Erhältlich ist sie zum Preis von 5,90 € an folgenden Verkaufsstellen:

www.baumberge.com

COESFELD
PREDIGEN, PILGERN
& PROMENIEREN



Die Baumberge

IM HERZEN DES MÜNSTERLANDES